

Anreise

Köthen liegt unweit der Autobahnen A9 (Berlin - München) und A14 (Magdeburg - Dresden). Die nächsten großen Städte sind Berlin (120 km), Leipzig (50 km), Magdeburg (50 km), Halle (30 km), Hannover (200 km).

Züge des Fernverkehrs zwischen Leipzig - Halle - Köthen - Magdeburg - Braunschweig - Hannover - Dortmund fahren alle zwei Stunden. Nahverkehrszüge zwischen Köthen und Dessau sowie zwischen Magdeburg und Halle über Köthen verkehren stündlich.

Der Flughafen Leipzig-Halle ist mit einer direkten Zugverbindung in 35 Minuten erreichbar.

Unterbringung

Ein Verzeichnis der Hotels und Pensionen finden Sie auf den Internetseiten der Stadt Köthen unter <http://www.bachstadt-koethen.de/koethen-information/uebernachten.html>

Information und Anmeldung

Neue Fruchtbringende Gesellschaft
zu Köthen/Anhalt e. V.

Neue Fruchtbringende Gesellschaft zu Köthen/Anhalt e. V.

Vereinigung zur Pflege der deutschen Sprache
Schloßplatz 5
06366 Köthen (Anhalt)
Telefon/Telefax (03496) 40 57 40
sprachtag@fruchtbringende-gesellschaft.de
<http://www.fruchtbringende-gesellschaft.de>

Einladung zum 3. Köthener Sprachtag



Tagung der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft in Köthen/Anhalt am 19. und 20. Juni 2009

Die Neue Fruchtbringende Gesellschaft lädt ihre Mitglieder und alle Sprachfreunde ein, an Vorträgen und Diskussionen zur deutschen Sprache teilzunehmen.

Veranstaltungsort ist das
Wolfgangstift
Bärteichpromenade 12 b,
06366 Köthen/Anhalt.

Tagungsprogramm

Freitag, 19. Juni	
16.00 Uhr	<p>Tagungseröffnung Begrüßung durch den Oberbürgermeister der Stadt Köthen, Herrn Kurt-Jürgen Zander</p> <p>Einführungsworte der Vorsitzenden der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft (NFG), Prof. Dr. Uta Seewald-Heeg</p>
16.30 - 17.00	<p>„Die europäische Akademiebewegung unter dem Blickwinkel von Politik und Sprache“ Dr. Dr. Manfred Betz, Straubing</p>
17.00 - 17.15	Diskussion
17.15 - 17.45	<p>„Schiller als Sprichwortautor“ Michael Mühlenthor, Wiss. Mitarbeiter am Klassikerwörterbuch</p>
17.45 - 18.00	Diskussion
18.00	<i>Abendessen am Veranstaltungsort</i>
20.00 Uhr	<p>„Im Zeichen des Schillerjahres“ – Literarisch-musikalischer Abend mit der Schauspielerin und Schriftstellerin Blanche Kommerell, Trägerin des „Deutschen Sprachpreises 2008“ Ort: Wolfgangstift, Bärteichpromenade 12 b</p>

Sonnabend, 20. Juni	
9.00 Uhr	Eröffnung des zweiten Tages; Prof. Dr. Uta Seewald-Heeg, Vorsitzende der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft
9.15 Uhr	Grußwort des Europaministers des Landes Sachsen-Anhalt, Herrn Staatsminister Rainer Robra
9.30 - 10.00	<p>„Initiative zur Stärkung der deutschen Sprache in der EU“ Volker Hoff, Staatsminister a. D. für Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes Hessen</p>
10.00 - 10.30	Diskussion
10.30 - 11.00	<p>„Fallbeispiele zur Stellung der deutschen Sprache in der Europäischen Union“ Dr. Dietrich Voslamber, Vorstandsmitglied des Vereins Deutsche Sprache, Freiburg</p>
11.00 - 11.30	Diskussion
11.30 - 12.00	<p>„Zur Stellung des Deutschen als Wissenschaftssprache“ O. Univ.-Prof. Dr. Werner Pfannhauser, Vorsitzender der IG Muttersprache, Technische Universität Graz</p>
12.00 - 12.30	Diskussion
12.30 - 14.00	<i>Mittagessen</i>
14.00 - 14.30	<p>„Mentor Leseförderung“ Otto Stender, Vorsitzender des MENTOR – Die Leselernhelfer Hannover e. V.</p>
14.30 - 15.00	Diskussion

15.00 - 15.30	<i>Kaffeepause</i>
15.30 - 16.00	<p>„Zur Entwicklung von Lesemotivation – Mit Kindern literarische Welten entdecken“ Dr. Monika Plath, Universität Erfurt</p>
16.00 - 16.30	Diskussion
16.30 - 17.00	<p>„Politisch korrekte Sprache“ Dr. Albrecht Balzer, Zittau, Sprachretterklub Bautzen</p>
17.00 - 17.30	Diskussion und <i>Abschluß</i>
18.30 Uhr	Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen im Altdeutschen Hof

Sonntag, 21. Juni	
11.00 Uhr	Gottesdienst im Wolfgangstift, Bärteichpromenade 12 b, mit einer Sprachpredigt von KOP Dietrich Lauter